



LANDESKRANKENHAUS RANKWEIL JAHRESBERICHT 2018 KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE

Leiter: Prim. Dr. Maria Veraar
Sekretariat: Cornelia von der Thannen
Website: www.landeskrankenhaus.at

Personalbesetzung zum 31.12.2018

Fachärzte: Dr. Alexandra Reicher, geschäftsführende Oberärztin
Dr. Heidi Gantner
Dr. Julia Rehor

Assistenzärzte: Dr. Stefan Bangratz
Dr. Martin Kubin
Dr. Martin Stadler

Leitende Psychologin Dr. Annelies Troy

Bereichsleitung: Judith Mittelberger, DPGKS

Stationsleitung: Renate Isoop, DPGKP
Ferdinand Fuchs, DPGKP
Thomas Struber, DPGKP
Sabrina Köb, DPGKP

Bericht

Das Jahr 2018 war analog zu den Jahren davor von einer anhaltend hohen Auslastung der Stationen an allen Standorten geprägt. Unverändert der hohe Bedarf und der damit verbundene personelle Aufwand an stationären Kriseninterventionen mit einer knapp 100%igen Auslastung der Akutstation.

Damit verbunden mussten Jugendliche punktuell aus Kapazitätsgründen auf der Erwachsenenpsychiatrie aufgenommen werden. Für die gute Kooperation mit der Erwachsenenpsychiatrie möchte ich mich herzlich bedanken.

Kriseninterventionelle Aufnahmen benötigen in erster Linie Entlastung und Stabilisierung, führen allerdings sehr häufig, aufgrund der schweren psychischen Beeinträchtigung der Kinder und Jugendlichen mit komplexer sozialer Dysfunktionalität, zu einer Übernahme auf eine der Regelstationen.

Damit verbunden können die vorliegenden Wartelisten für planbare Aufnahmen nur sehr langsam abgearbeitet werden.

Überproportional häufig mussten in diesem Jahr Kinder und Jugendliche mit schwersten psychiatrischen Erkrankungen, und Psychosomatosen die im Vorfeld der Aufnahme ohne jegliche kinder- und jugendpsychiatrische ambulante Begleitung waren, akut dekompenziert mit UbG Kriterien aufgenommen werden.

An allen Standorten nahm die Anzahl an Kindern und Jugendlichen mit komplexen Störungsbildern, die im Grenzbereich zwischen der Kinder- und Jugendhilfe und Kinder- und Jugendpsychiatrie angesiedelt sind, zu.

Eine entsprechende Kooperation und Abstimmung mit der Kinder- und Jugendhilfe ist zwangsläufig in diesen Fällen zu priorisieren und zu intensivieren.

Herauszustreichen ist, dass im Jahr 2018 die kinder- und jugendpsychiatrische Ambulanz im LKH Feldkirch durch die personelle Neubesetzung die vorgesehene Angebotsstruktur: niederschwellige Inanspruchnahme, hochfrequente Terminvergabe für Patienten mit Störungen, deren Schweregrad eine spitalsnahe ambulante Versorgung benötigt und intensive kinder- und jugendpsychiatrische konsiliarische Versorgung der Abteilung für Kinder- und Jugendmedizin bzw. anderer Abteilungen des gesamten Hauses, umsetzen konnte. Auch hier sprechen die hohen Ambulanzzahlen für sich.

Auf der Kinderstation wird zum wiederholten Male aufgezeigt, dass das Entlassungsmanagement der Kinder umfassend von dem entsprechenden Nachsorgeangebot der stationären Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe abhängig ist. In vielen Fällen entstehen Verzögerungen durch das Fehlen einer passenden Platzierung. Deshalb sind Wiederaufnahmen der Kinder oft vorprogrammiert.

Die Tagesklinik in Bregenz demonstrierte eindrücklich, dass schwere psychiatrische Störungsbilder durchaus unter entsprechenden Bedingungen: keine UbG, täglicher Transfer in die Tagesklinik gewährleistet, bewältigbar und sehr gut behandelt werden können.

Das große Thema Neubau der Kinder- und Jugendpsychiatrie wurde mehrfach mit den Direktoren der KHBG und der Krankenhausleitung diskutiert. In diesem Zusammenhang möchte ich mich für die Bereitschaft zur Auseinandersetzung bedanken.

Gleichzeitig mein großer Dank an alle MitarbeiterInnen der Abteilung, die trotz schwieriger räumlicher und baulicher Rahmenbedingungen ihren Dienst mit höchstem Engagement, Flexibilität und Kreativität erfüllen.

Statistiken

Bereich	Dienstleistung	Anzahl
KJP	Aufnahmen	438
	Entlassungen	431
Ergotherapie	Betreute Patienten	163
	Einzelkontakte u. Kleingruppen gesamt	2720



Psychologie	Psychodiagnostik Klinisch-psychologische Behandlungen	562 431
Sozialarbeit	Betreute PatientInnen	119
Ambulante Leistungen	Patienten / Termine LKH Rankweil Patienten / Termine LKH Feldkirch	548 / 1283 510 / 1926

**Vorträge/Publicationen/Wissenschaftliche Arbeiten
Unterrichtstätigkeit**

Prim. Dr. Maria Veraar:

Vortrag „Krisenintervention in einer Versorgungsklinik – Werkstattbericht“
Fachtagung „Aus dem Rahmen fallen“ IfS Schulsozialarbeit (15.11.2018)

Unterrichtstätigkeit an der Psychiatrischen Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Rankweil

Unterrichtstätigkeit in Schloss Hofen im Rahmen des Propädeutikum

Vorsitzstätigkeit beim 34. Jahreskongress der Österreichischen Gesellschaft für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und psychotherapeutische Medizin in Klagenfurt (20.-22.10.2018)

Dr. Stefan Bangratz:

Seminar „Kinder- und Jugendpsychiatrie für Social Networker“
Pädagogische Hochschule Feldkirch (14.12.2018)

Unterrichtstätigkeit an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule Feldkirch

Unterrichtstätigkeit in Schloss Hofen im Rahmen des Propädeutikum

Dr. Annelies Troy:

Vortrag „Psychodiagnostik in der Kinder- und Jugendpsychiatrie“
Krankenpflegeschule Rankweil

Dr. Ingo Kitzelmann:

Vortrag „Münchhausen By Proxy“
Kinder- und Jugendhilfe Feldkirch (10.10.2018)

Vortrag „Manchester Triade“
Kinder- und Jugendhilfe Feldkirch (14.11.2018)

Vortrag „Münchhausen By Proxy“
Kinder- und Jugendhilfe Dornbirn (19.11.2018)

Vortrag „Tätigkeiten der Kinderschutzgruppe, Münchhausen By Proxy“
Krankenpflegeschule Feldkirch